

SikaForce® -7780 L12

Die flexible Klebe- und Fugen-Ausgleichsmasse

Technische Eigenschaften

	Komponente A (Harz)	Komponente B (Härter)
Reaktionsmechanismus	Polyaddition	
Chemische Basis	Polyole, gefüllt	Isocyanatderivate, ungefüllt
Festkörpergehalt	100 %	100 %
Farbe	Weiss	Schwarz
Mischfarbe	Grau	
Dichte (25°C)	ca. 1,45 g / cm ³	ca. 1,25 g / cm ³
Viskosität (25°C)	ca. 3500 mPas	ca. 200 mPas
Mischviskosität	ca. 5000 mPas	
Mischungsverhältnis	Gewichtsteile	11
	Volumenteile	13
Topfzeit bei 25°C ¹⁾	ca. 5 Min.	
Verarbeitungstemperatur	15 - 30°C	
Verarbeitungszeit (100 g A + 11 g B)	ca. 12 Min.	
Festkörpergehalt	100 %	100 %
Shore-A-Härte (DIN 53505) ²⁾	ca. 80	
Zugfestigkeit (ISO 527) ⁴⁾	ca. 4 N / mm ²	
Bruchdehnung (ISO 527) ⁴⁾	ca. 35 %	
Zugscherfestigkeit (DIN EN 1465) ³⁾	ca. 3 N / mm ² (untergrundsabhängig)	
Winkelschälfestigkeit (DIN 53282) ²⁾	ca. 25 N / 3 cm	
Haltbarkeit im ungeöffneten Gebinde	12 Monate	

¹⁾ Viskositätsanstieg bis 100.000 mPas im Rheomat

²⁾ Prüftemperatur: 23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit; Aushärtung: 48 Std. RT + 3 Std. 105°C + 24 Std. RT

³⁾ Substrat: ABS; Klebstoffschichtdicke: 1,5 mm; Aushärtung : 7 Tage RT

⁴⁾ Schichtdicke der Zugprüfkörper: 4 mm; Prüftemperatur 23°C; Aushärtung: 7 Tage RT

Beschreibung

SikaForce®-7780 L12 ist eine flexible Zweikomponenten-Polyurethan-Ausgleichsmasse, welche aus einem polyolbasierenden Harz und einem isocyanatbasierenden Härter besteht. Das Gemisch ist nach Anmischen flüsig. Nach ca. 3 Minuten wird die Masse standfest und ist während weiteren 9 Minuten spachtelbar.

Durch die schnelle Aushärtung können die verspachtelten Teile schnell belastet oder geschliffen werden.

SikaForce®-7780 L12 wird nach dem Qualitätssicherungssystem ISO 9001 / 14001 und dem Responsible Care Programm hergestellt.

Produktvorteile:

- Giess- und spachtelbar
- Hand- und maschinenverarbeitbar
- Schnellhärtend
- Raumtemperaturhärtend
- Zähelastisch
- Schleifbar, mit geringer Staubentwicklung
- Überlackierbar
- Alterungsbeständig

Industry



Anwendungsbereich

SikaForce®-7780 L12 ist eine spachtelbare, zähelastische Ausgleichsmasse zur Egalisierung von Bodenelementen in Industrie und Fahrzeugbau.

Durchhärtung

Die Aushärtung von SikaForce®-7780 L12 erfolgt durch Reaktion der beiden Komponenten. Hohe Temperaturen beschleunigen, niedrige Temperaturen verlangsamen die Aushärtung.

Chemische Beständigkeit

SikaForce®-7780 L12 ist beständig gegen Süß-, Meer- und Abwasser. Da die Beständigkeit gegen Chemikalien immer auch von der Art und Beschaffenheit des Untergrunds, Konzentration, Temperatur und Einwirkungsdauer abhängt, ist eine objektbezogene Überprüfung bei vorhersehbarer chemischer Belastung notwendig.

Verarbeitungshinweise

Die Verarbeitung erfolgt entweder manuell oder mittels geeigneter Dosiermaschinen mit dynamischen oder statischen Mischköpfen im Raupenauftrag.

Bei manueller Verarbeitung wird nach dem Aufrühren der Harzkomponente in der Dose der Härter, der aufgeschüttelt werden muss, zugegeben. Die Mischdauer soll ca. 30 Sekunden dauern. Vermeiden Sie das Einbringen von Luft. Das Gemisch kann sofort vergossen werden. Nach ca. 3 Minuten wird das Material standfest und kann nun mit Spachtel oder Glättkelle während weiteren 9 Minuten verspachtelt werden.

Bezüglich geeigneter Geräte berät Sie unsere Abteilung System Engineering.

Die Verarbeitungstemperatur soll oberhalb 15°C liegen.

Nach ca. 3 Stunden Aushärtezeit ist das Material begehbar und nach 6 Stunden schleifbar (60er oder 80er Körnung). Die angegebenen Verarbeitungszeiten sind Richtwerte und beziehen sich auf eine Verarbeitung bei Raumtemperatur (zwischen 18 °C und 25 °C).

Untergrundvorbereitung.

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Bei Holz darf die Feuchtigkeit maximal 12% betragen. Glatte Untergründe sind ggf. anzuschleifen. Aufgrund der Vielzahl der möglichen Untergründe und der mechanischen Anforderungen an den Klebstoff wird eine objektbezogene Beratung empfohlen.

Entfernung

Zur Gerätereinigung und Entfernung von nichtausgehärteten Klebstoffresten eignen sich Spülmittel wie N-Methylpyrrolidon oder Lösungsmittel wie Isopropanol, Aceton etc.. Ausgehärtetes Material ist nur noch mechanisch zu entfernen.

Lagerbedingungen

Harz und Härter sind feuchtigkeitsempfindlich und sind daher in dicht verschlossenem Gebinde aufzubewahren. Nach Produktentnahme sind die Verpackungen umgehend wieder zu verschliessen.

Das Harz muss zwischen 5 - 25°C gelagert werden. Vor Gebrauch ist das Material aufzurühren.

Der Härter muss zwischen 15 - 25°C gelagert und vor Gebrauch kurz aufgeschüttelt werden.

Zu Transportzwecken dürfen die Komponenten kurzfristig Temperaturen bis -10°C während maximal 3 Tagen ausgesetzt werden.

Kristallisierte oder nicht homogene Komponenten dürfen nicht verwendet werden.

Weitere Informationen:

Folgende Dokumente stehen auf Anfrage zur Verfügung:

- Sicherheitsdatenblätter
- Arbeitsanleitung

Gebinde:

Komponente A	Dose	360 g
Komponente B	Tube	40 g

Wichtig

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten. Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt TM 7510 "Hinweise zum Arbeitsschutz" beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH zur Verfügung.

Hinweis:

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen
Internet: www.sika-industry.de, E-Mail: industry@de.sika.com
www.sika.com

Sika Deutschland GmbH
Kleb- und Dichtstoffe Industrie
Stuttgarter Strasse 139
D-72574 Bad Urach
Deutschland
Tel. +49 7125 940-761
Fax +49 7125 940-763

